

ENSEMBLE THEATRUM

Das Hohe Lied

der Liebe

Theater - Musik - Tanz

Friederike v. Krosigk *Schauspiel, Tanz, Gesang & Konzertkastagnetten*

Hubertus v. Krosigk *Schauspiel & Gesang*

Rainer Schwander *Flöte, Hackbrett, Sopransaxophon, Gesang & Percussion*

Eva Gerlach *Klavier & Orgel*

Ein Mann tritt auf. Von weit her kommt eine Frau gegangen.

„Verzaubert hast Du mich meine Schwester Braut“



Ein Tanz zwischen beiden entspinnt sich ... Sie finden und verlieren sich wieder und entdecken im Sehnen, im schmerzlichen Sehnen eine ungeahnte Welt zwischen Himmel und Erde ... und die den Menschen zutiefst erschütternde Liebe.

„Ich bin sein und er ist mein“



Aus dem Hohelied des Alten Testaments webt das Ensemble Theatrum einen bewegenden Theaterabend. Lauschen Sie den alten Bibel-Versen ebenso wie den innigen Worten des Paulus, der Mechtild v. Magdeburg und des persischen Mystikers Rumi.

Theater, Tanz und das Spiel von Licht und Schatten in einem beeindruckenden Bühnenbild verbinden sich mit hebräischen Liedern und arabischer Kunstmusik, sowie der unsterblichen Musik Johann Sebastian Bachs.

... und wie von fern schmiegt sich ein Liebeslied an das Ohr der Liebenden aller Zeiten, weil sie der Suche nimmer müde werden.

„Du suchst ihn da wo kein Ort ist - da weist er dir seinen Ort“ (Dj. Rumi)

Eine Produktion der Schloss Theatrum Herberge Hohenerxleben Stiftung

Das Hohelied der Liebe

“Ein Siegel präge mich auf dein Herz”

Das ‘Hohelied’ hat Liebende sowohl in Jerusalem, Bagdad oder Rom seit über 2500 Jahren inspiriert und beflügelt. Die drei großen Religionen, die unser Weltgeschehen heute ‚in Atem halten‘ finden alle ihren Ursprung – was heute nicht mehr jeder weiß – in den Schriften, die wir Christen das Alte Testament unserer Bibel nennen.

Die Musik des Abends schöpft mit der Pianistin & Kirchenmusikerin Eva Gerlach und dem Weltmusiker Rainer Schwander aus der gemeinsamen Quelle dieser so unterschiedlichen Kulturkreise. Dazu haben die Musiker insbesondere Kompositionen aus der arabischen Kunstmusik ausgewählt, um darin aus musikalischer Sicht den Brückenschlag über die Jahrtausende zu

wagen und zusammen mit den hebräischen Liedern und Klezmer-Klängen zwischen Orient und Okzident zu wandern. Um die Tiefe und Mystik des Hohen Liedes aus ihrer Sicht musikalisch zu spiegeln hat die Pianistin Eva Gerlach u.a. den großen Meister Johann Sebastian Bach gewählt.

Die vierzehn Jahre lange Erfahrung des Ensembles aus erfolgreichen Aufführungen in sehr unterschiedlichen Kirchen in ganz Deutschland und der Schweiz prägt dabei die Inszenierung maßgeblich, vor allem im sensiblen Umgang mit Akustik, Bespielung des ganzen Kirchraumes und einem eigens für sakrale Räume geschaffenen Bühnenbild.



“Umjubelter Theaterabend ...

„... Die Gemeinde feierte die Aufführung mit stehenden Ovationen und minutenlangem Applaus... Das Ensemble Theatrum erzählt auf seine eigene Weise sein eigenes Hohes Lied der Liebe... Die Schauspieler und Musiker spielten ... mit einer wunderbaren Leichtigkeit... Dazu ein stimmungsvolles Bühnenbild-Gemälde... das das Stück durch Lichtspiel eindrucksvoll in Szene setzte... und wurde somit zu einem Höhepunkt des Festprogramms...“

Ruhrnachrichten, Okt 2009



Dauer: 1:20h (ohne Pause)

GASTSPIELBEDINGUNGEN:

Bühnenfläche: 4m breit x 6m lang

Gage: Verhandlungsbasis

Das Ensemble stellt Werbung, sowie einen Techniker mit Ton- & Lichtenanlage



Buchung und weitere Informationen:

ENSEMBLE THEATRUM im Schloss Hohenerxleben

Künstlerische Leitung: Friederike v. Krosigk

Friedensallee 27, 39443 Stassfurt

Tel. / Fax: +49 (0) 39 25 / 98 90 40

e-mail: theatrum@schloss-hohenerxleben.de // www.schloss-hohenerxleben.de